

Quellen und Forschungen zur Geschichte des Bistums und Hochstifts Würzburg. Hrsg. von Theodor Kramer und Klaus Wittstadt. Würzburg: Schöningh i. Komm.

Bd. 31: Bernhard Schemmel: Figuren und Reliefs an Haus und Hof in Franken. 1978. 68 S., 334 Abb.

Bd. 32: Peter Spitznagel: Wähler und Wahlen in Unterfranken 1919–1969. 1979. 68 S., 37 Tab., 12 farb. Abb.

Bd. 33: Hermann Hoffmann: Das Lehenbuch des Fürstbischofs Albrecht von Hohenlohe 1345–1372. (2 Teilbde.) 1982. 282, 539 S.

Bd. 35: Ludwig Remling: Bruderschaften in Franken. Kirchen- und sozialgeschichtliche Untersuchungen zum spätmittelalterlichen und frühneuzeitlichen Bruderschaftswesen. 1986. 442 S.

Bd. 36: Dieter Michael Feineis: Das Ritterstift St. Burkard zu Würzburg unter der Regierung von Fürstbischof Julius Echter von Mespelbrunn (1573–1617). 1986. 550 S.

Die im Jahr 1948 von Theodor Kramer begründete, seit 1980 von Klaus Wittstadt betreute Reihe ist eng mit dem Würzburger Diözesanarchiv verbunden. Sie hat sich große Verdienste um die Dokumentation und Erforschung der Regionalgeschichte Unterfrankens, insbesondere der Kirchengeschichte, erworben. Auch die hier anzuzeigenden Bände beweisen das breite, über theologische und kirchengeschichtliche Themen hinausgehende Interesse der Herausgeber. Es reicht von der volkskundlichen Bestandsaufnahme über bemerkenswerte Quelleneditionen, kirchengeschichtliche Untersuchungen bis zu zeitgeschichtlichen Arbeiten. Alle Bände, meist Promotions- oder Habilitationsschriften, sind zuverlässig gearbeitet und mit den wünschenswerten Registern, Bildern und Karten versehen.

Band 32 veröffentlicht die amtlichen Wahlergebnisse Unterfrankens aus den Jahren der Weimarer Republik, des Dritten Reiches, der Nachkriegszeit und der Bundesrepublik. Die Analyse des Wählerverhaltens zeigt, welche Parallelen trotz veränderter Gesellschaftsstrukturen, unterschiedlicher Wahlgesetze und neuer Parteien beobachtet werden können. – Band 33 bringt im 1. Teilband den vollständigen Text des Würzburger »Lehenbuch 4«, das die Belehnungen der Jahre 1345–1372 unter Fürstbischof Albrecht von Hohenlohe enthält, und im 2. Teilband ein umfassendes Orts-, Personen- und Sachregister mit Glossar, so daß diese Quellenveröffentlichung bestens benutzt werden kann. – Die Bände 35 und 36 werten bisher kaum beachtete Quellenbestände unter sozial- und wirtschaftsgeschichtlichen Fragestellungen aus. Sie vertiefen unser Wissen um das religiöse, kirchliche und kulturelle Leben des 15. und 16. Jahrhunderts in Unterfranken. Spätmittelalterliche Frömmigkeitsformen und die Gegenreformation Julius Echters sind Grundtatsachen fränkischer Geschichte, sie haben bis in unser Jahrhundert die unterfränkische Mentalität und Identität geprägt. *E. Göpfert*

Gottfried Mälzer: Die Würzburger Bischofs-Chronik des Lorenz Fries. Textzeugen und frühe Überlieferung. (= Mainfränkische Hefte, 84). Würzburg: Freunde Mainfränkischer Kunst und Geschichte e. V. Würzburg. 56 S., 13 Abb.

Lorenz Fries (1489–1550), geboren in Mergentheim, Geheimsekretär und Kanzleivorstand der Würzburger Fürstbischöfe, Verfasser einer Geschichte des Bauernkriegs und der Würzburger Bischofschronik, gilt als der bedeutendste fränkische Geschichtsschreiber des 16. Jahrhunderts. Seine Bischofschronik, die von der christlichen Frühzeit Frankens bis zum Ende der Regierungszeit Rudolfs von Scherenberg (1495) reicht, liegt bis heute in keiner zuverlässigen Ausgabe vor. Neben zahlreichen späteren Fassungen kann sich die Textüberlieferung auf drei Handschriften stützen, von denen eine, die sog. Bibra-Handschrift, die Julius Echter anfertigen ließ, versteigert werden soll, ein Schicksal, das heute manchem unersetzbaren, einmaligen Kodex droht. Der Ausverkauf wertvoller Handschriften aus Privatbesitz kann nur noch durch die massive Hilfe des Staates verhindert werden. Man erinnere sich, welche Mühe es gekostet hat, die Welfenchronik zu retten. Der bekannte Sammler Ludwig hat seine umfangreiche Sammlung mittelalterlicher Handschriften, die im Kölner Schnütgen-Museum hervorragend betreut wurde, nach Malibu / USA verkauft. Um